

Press release**Technische Universität Berlin****Stefanie Terp**

09/08/2023

<http://idw-online.de/en/news820303>

Press events

Economics / business administration, Environment / ecology
transregional, national**Gemeinsame Pressemitteilung von Cradle to Cradle NGO und TU Berlin****C2C Congress bringt am 8. und 9. September 2023 Wissenschaft, Wirtschaft und Politik an der TU Berlin zusammen**

Bereits zum achten Mal organisiert Cradle to Cradle NGO den Internationalen Cradle to Cradle Congress – zum ersten Mal jedoch bietet die TU Berlin dieses Jahr am 8. und 9. September 2023 der größten Plattform für Cradle to Cradle und Circular Economy eine Bühne. Zwei Tage lang diskutieren rund 80 Sprecher*innen und 800 erwartete Gäste darüber, wie eine Kreislaufwirtschaft nach Cradle to Cradle erreicht werden kann. Unter anderem werden auch Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, sowie Claudia Roth, Staatsministerin für Kultur und Medien, auf dem Kongress sprechen. Die Schirmherrschaft des Kongresses liegt in diesem Jahr bei der Präsidentin der TU Berlin Prof. Dr. Geraldine Rauch und beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

„Ich freue mich sehr darüber, dass der diesjährige Internationale Cradle to Cradle Congress an der TU Berlin stattfindet und ich die Schirmherrschaft für die Veranstaltung innehabe. Mir und der TU Berlin liegen der Umwelt- und Klimaschutz besonders am Herzen. Deshalb bieten wir sehr gerne den Raum dafür, dass Menschen aus der Wissenschaft, Wirtschaft und Politik auf unserem Campus zusammenkommen und sich an zwei Tagen eingehend mit einer Kreislaufwirtschaft nach Cradle to Cradle befassen“, so die Präsidentin der TU Berlin Prof. Dr. Geraldine Rauch.

„Das Ziel des jährlichen C2C Congress ist, alle gesellschaftlichen Akteur*innen an einen Tisch zu bringen und gemeinsam über Lösungen zu diskutieren. Dafür ist die TU Berlin der ideale Ort und wir freuen uns sehr, dass sowohl die Präsidentin der TU Berlin als auch das Wirtschaftsministerium die Schirmherrschaft in diesem Jahr übernommen haben“, so Tim Janßen, geschäftsführender Vorstand von Cradle to Cradle NGO.

„Cradle to Cradle bringt Klima- und Ressourcenschutz, Wirtschaft und Wissenschaft, Theorie und Praxis zusammen, mit dem Ziel, einen großen positiven Fußabdruck zu hinterlassen. Als wissenschaftlicher, transdisziplinärer Ansatz passen Cradle to Cradle und der C2C Congress an die TU Berlin“, ergänzte Nora Sophie Griefahn, geschäftsführende Vorständin von Cradle to Cradle NGO.

8. Internationaler Cradle to Cradle Congress

Zeit: am 8. und 9. September 2023, ganztägig

Ort: TU Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Akkreditierung

Pressevertreter*innen sind herzlich zu dem C2C Congress eingeladen. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme online an oder legen Sie Ihren Presseausweis bei der Registrierung vor Ort vor.

Teilnahme

Wer spontan dabei sein möchte, kann sich auch vor Ort noch Tickets kaufen (keine Barzahlung möglich).

Über den C2C Congress

Beim C2C Congress dreht sich zwei Tage lang alles um das Kreislaufprinzip Cradle to Cradle (engl. „von Wiege zu Wiege“, sinngemäß „vom Ursprung zum Ursprung“). Das Konzept wurde in den 1990er-Jahren vom deutschen Chemiker Michael Braungart und dem US-Architekten William McDonough erarbeitet und soll Klima- und Ressourcenprobleme ganzheitlich und langfristig lösen. Ob öffentliches Leben, Bildung, Kultur oder Wirtschaft: C2C kann einen Einfluss auf alle Sektoren und Bereiche haben – das spiegelt sich im Programm und bei den Sprecher*innen des Kongresses wieder. Auf der Bühne stehen unter anderem:

- Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- Claudia Roth, Staatsministerin für Kultur und Medien
- Michael Kellner, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- Andreas Engelhardt, CEO von Schüco
- Alexander Maak, Managing Director von Interzero Circular Solutions Germany
- Prof. Dr. Lamia Messari-Becker, Leitung Department Architektur, Lehrgebiet Gebäudetechnologie und Bauphysik an der Universität Siegen
- Prof. Dr. Andreas Knie, Leitung Forschungsgruppe digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

Zudem stellen zwei Student*innengruppen gemeinsam mit Prof. Dr. Dodo zu Knyphausen-Aufseß, Leiter des TU-Fachgebiets Strategische Führung und Globales Management, ihre Studienarbeiten des vergangenen Semesters zum Thema Cradle to Cradle und Circular Economy vor. Vorab fand außerdem ein wissenschaftliches Kolloquium zu den Themen Cradle to Cradle und Kreislaufwirtschaft statt.

Webseiten mit ergänzenden Informationen

- Details zum Kongress und dem weiteren Programm: <https://c2c-congress.org/>
- Lexikon zur Thematik Cradle to Cradle: <https://c2c.ngo/lexikon/>

Weitere Informationen erteilen Ihnen gern:

Gesche Lohmann
Cradle to Cradle NGO
Tel.: +49 (0)30 4677 4780
E-Mail: presse@c2c.ngo

Susanne Cholodnicki
TU Berlin
Stabsstelle Kommunikation, Events und Alumni
Tel.: +49 (0)30 314-27879
E-Mail: pressestelle@tu-berlin.de